



EINLADUNG: ALGORITHMISCHE DISKRIMINIERUNG IN DER ARBEITSWELT #ProgrammierteDiskriminierung – Was tun?

Mi, 19. Mai 2021, 15.30-18.00 Uhr, Online-Symposium via Zoom

ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit und die Gleichbehandlungsanwaltschaft laden zum Online-Symposium ein. Bitte um [Anmeldung](#) und Weiterleitung an andere Interessierte:

#WirMüssenReden

Über neue Diskriminierungsphänomene durch algorithmische Entscheidungssysteme und maschinelles Lernen in der Arbeitswelt sprechen:

- Assoz. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Greif, Institut für Legal Gender Studies, Johannes Kepler Universität Linz
- Dr.ⁱⁿ Marija Petričević, Gleichbehandlungsanwaltschaft (GAW) Wien

#TreffenDenkenMachen

Nach den Fachinputs laden wir Sie ein, in Kleingruppen über Konsequenzen des Einsatzes von Algorithmen für die Anti-Diskriminierungsarbeit zu diskutieren und Empfehlungen für einen effektiven, rechtlichen Diskriminierungsschutz nachzudenken.

Durch das Online-Symposium begleiten Sie Mag.^a Constanze Pritz-Blazek, E.MA (GAW) und Mag.^a Karin Bischof, MA (ZARA).

TEILNAHME UND ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter gaw@bka.gv.at an. Die Teilnahme an diesem Symposium ist kostenlos. Der Zugangslink zu Zoom wird Ihnen zeitnah per E-Mail gesendet.

Gerne können Sie diese Einladung an interessierte Personen weiterleiten. Danke.

#WirWirken

Die Veranstaltung ist Teil der ZARA-Symposiumsreihe „Wirkungen und Nebenwirkungen von Anti-Rassismus-Arbeit“ in Kooperation mit der Gleichbehandlungsanwaltschaft. Das Symposium wird durch die Stadt Wien, Kulturabteilung (MA7), finanziell unterstützt.